

# Jahresbericht

Zusammen  
Nachhaltigkeit  
schaffen.

20

25



Vorstand v. l.: Markus Creydt, Peter Buikis

## Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner, liebe Mitarbeitende,

Das zurückliegende Geschäftsjahr war von weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen, politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen geprägt. Neben einer gedämpften konjunkturellen Entwicklung, steigenden Kosten und hoher Unsicherheit an den Finanzmärkten wirkten sich insbesondere die anhaltenden geopolitischen Spannungen belastend auf das wirtschaftliche Umfeld aus. Diese Entwicklungen beeinflussten Investitionsentscheidungen, Kapitalmärkte und das gesamtwirtschaftliche Vertrauen.

Vor diesem Hintergrund ist es als positiv zu bewerten, dass unsere Volksbank das Geschäftsjahr mit einem zufriedenstellenden Jahresergebnis abschließen konnte. Dies belegt die Tragfähigkeit unseres Geschäftsmodells und eine umsichtige Steuerung.

Besonders positiv entwickelte sich im Berichtsjahr unser Kreditgeschäft. Es gelang uns, ein erfreuliches Wachstum zu verzeichnen, insbesondere im Bereich der Baufinanzierungen. Trotz eines anspruchsvollen Marktumfeldes und zurückhaltender Investitionsentscheidungen konnten wir zahlreiche Kundinnen und Kunden bei der Realisierung ihrer Wohn- und Investitionsvorhaben begleiten. Dies unterstreicht sowohl die Wettbewerbsfähigkeit unserer Produkte als auch das Vertrauen in unsere Beratungsqualität.

Als genossenschaftliches Kreditinstitut verstehen wir uns seit jeher als verlässlicher Partner für Privatpersonen sowie für die heimische Wirtschaft. Die Nähe zu unseren Mitgliedern und Kundinnen und Kunden, fundierte Kenntnisse des regionalen Marktes sowie persönliche Beratung bilden die Grundlage unserer Arbeit. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten zeigt sich der Mehrwert einer regional verwurzelten Bank, die ihre Verantwortung für die nachhaltige Entwicklung vor Ort ernst nimmt.

Auf Basis des soliden Jahresergebnisses ist es uns möglich, unsere Mitglieder am Erfolg der Bank zu beteiligen. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen daher die Auszahlung einer Dividende in Höhe von 4,2 % vor. Damit möchten wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen zum Ausdruck bringen und zugleich die Attraktivität der Mitgliedschaft in unserer Volksbank weiter stärken.

Markus Creydt

Peter Buikis

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Jahr 2025 hielt der Aufsichtsrat insgesamt sieben Sitzungen ab. Wesentliche Themen der Beratungen im Aufsichtsrat bildeten die wirtschaftliche Entwicklung, die Risikolage, die Mindestanforderungen an das Risikomanagement sowie Investitionen im Gebäude- und Technikbereich.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte freiwillig verändert fünf Ausschüsse eingerichtet. Der Prüfungsausschuss tagte zweimal im Berichtsjahr. Der Vergütungskontrollausschuss tagte einmal im Berichtsjahr. Die Tätigkeiten des Nominierungsausschusses wurden im Rahmen der Aufsichtsratsitzungen wahrgenommen.

Der Bauausschuss trat im Jahr 2025 nicht zusammen. Der Kreditausschuss tagte einmal im Berichtsjahr.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e. V. geprüft; der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird erteilt. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften von Gesetz und Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Dennis Rümenapp und Herr Dipl.-Ing. Marc Sander aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Goslar, im April 2026

Der Aufsichtsrat

Dirk Walter, Vorsitzender



Aufsichtsrat v. l.: Wiebke Zein, Tobias Schauenburg, Ricarda Habraschka, Marc Sander, Dr. Eva Helmold-Kaselowsky, Dennis Rümenapp, Dirk Walter

# Geschäftsentwicklung der Volksbank Nordharz eG 2025

Das Geschäftsjahr 2025 ist für die Volksbank Nordharz eG erfolgreich verlaufen. Trotz der allgegenwärtigen geopolitischen Herausforderungen in Bezug auf die Lage in der Ukraine sowie die Spannungen im Nahen Osten konnte das Ergebnis erneut verbessert werden.

## Bilanzsumme

Auch im Jahr 2025 konnten wir in einem von anhaltenden Unsicherheiten geprägten Marktumfeld erfolgreich agieren. Unseren Wachstumskurs konnten wir erfolgreich umsetzen: Die Bilanzsumme erhöhte sich von 391,5 Mio. EUR auf 405,0 Mio. EUR. Dieses Wachstum wurde maßgeblich von steigenden Kundeneinlagen sowie einem weiterhin soliden Kreditgeschäft getragen. Gleichzeitig haben unsere Berater auf die veränderten Rahmenbedingungen reagiert und unseren Mitgliedern und Kunden für jede Situation passende Produkte – auch außerhalb unserer Bankbilanz – empfohlen.

Insgesamt konnte dadurch nicht nur die Bilanzsumme gesteigert, sondern auch das betreute Gesamtwertvolumen unserer Mitglieder und Kunden weiter ausgebaut werden.

## Kreditgeschäft

Wir bleiben auch im Jahr 2025 ein verlässlicher Partner für unsere Mitglieder und Kunden in der Region – trotz weiterhin erhöhter Zinsen und anhaltender geopolitischer Unsicherheiten. Das Kreditgeschäft stellt unverändert den größten und wichtigsten Bestandteil unserer Aktivseite dar. Entgegen der verhaltenen Entwicklung der Gesamtwirtschaft konnte das Kundenkreditvolumen insgesamt deutlich ausgeweitet werden – maßgeblich hierfür war das starke Baufinanzierungsgeschäft. Die bilanziellen Kundenforderungen stiegen um 11,7 Mio. EUR bzw. 6,6 % auf 188,9 Mio. EUR.

Die Bewertung der Forderungen erfolgte zum Jahresende 2025 mit der gebotenen kaufmännischen Vorsicht. Für erkennbare sowie latente Risiken wurden angemessene Einzel- und Pauschalwertberichtigungen gebildet und vom Aktivposten abgesetzt. Die gesetzlichen sowie internen Kreditrichtlinien und Limite wurden im Berichtsjahr jederzeit eingehalten.

## Wertpapieranlagen

Die Anlagen in verzinslichen Wertpapieren und Investmentfonds wurden im Berichtsjahr ausgebaut und erhöhten sich um 5,9 Mio. EUR bzw. 8,1 % auf 78,0 Mio. EUR. Diese Anlagen erfüllen weiterhin eine wichtige Funktion im Liquiditätsmanagement und stehen in engem Zusammenhang mit der Entwicklung des Kredit- und Einlagengeschäfts. Bei der Steuerung wurde unverändert auf eine ausgewogene Balance zwischen Sicherheit, Rentabilität und Liquidität geachtet.

## Mitglieder

Unsere Volksbank bleibt stark durch die Beteiligung und Unterstützung unserer 11.672 Mitglieder. Im Geschäftsjahr 2025 konnten wir 169 neue Mitglieder in unserer Volksbank begrüßen. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 76.259 Geschäftsanteilen an unserer Genossenschaftsbank beteiligt.

## Einlagengeschäft

Das Einlagengeschäft entwickelte sich im Jahr 2025 positiv. Die bilanziellen Kundeneinlagen stiegen deutlich um 13,1 Mio. EUR auf 337,2 Mio. EUR. Damit machen sie nun rund 83 % der Bilanzsumme aus und bilden weiterhin das stabile Fundament unserer Refinanzierung.

Parallel dazu konnten wir auch das betreute Anlagevolumen bei unseren Verbundpartnern deutlich steigern. Dieses erhöhte sich von 265,9 Mio. EUR auf 271,6 Mio. EUR und führte zu einer Gesamteinlagenentwicklung von +3,2 % auf 608,8 Mio. EUR.

Diese Entwicklung unterstreicht das hohe Vertrauen unserer Kunden sowie die erfolgreiche ganzheitliche Beratung – sowohl innerhalb als auch außerhalb unserer Bilanz.

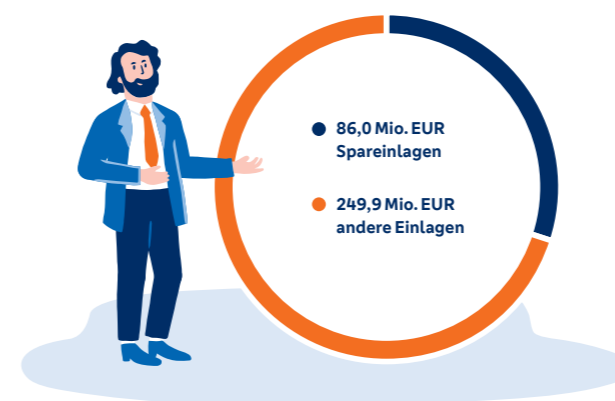


Schaubild 2: Übersicht Einlagengeschäft 2025

## Vermögens- und Liquiditätslage

Unsere Vermögenslage ist weiterhin sehr solide. Ausreichende Eigenmittel sowie eine stabile Liquiditätsausstattung bilden die Grundlage unserer Geschäftspolitik. Die regulatorischen Anforderungen nach CRR und KWG wurden jederzeit eingehalten.

Auch im Jahr 2025 war die Zahlungsbereitschaft unserer Bank jederzeit gegeben. Die Anforderungen an die relevanten aufsichtlichen Liquiditätskennzahlen wurden durchgehend erfüllt. Aufgrund unserer Einbindung in den genossenschaftlichen Finanzverbund sowie unserer vorausschauenden Liquiditätssteuerung erwarten wir auch künftig keine Einschränkungen der Zahlungsfähigkeit.

## Ertragslage

Die Ertragslage entwickelte sich im Geschäftsjahr 2025 stabil. Das Zinsergebnis belief sich auf nahezu unveränderte 7,8 Mio. EUR und blieb damit auf einem weiterhin guten Niveau. Der Provisionsüberschuss lag bei 3,4 Mio. EUR (Vorjahr 3,5 Mio. EUR) und stellt erneut einen wichtigen Bestandteil unseres Ertragsmixes dar.

Insbesondere das Immobilien-, das Versicherungs- sowie das Wertpapier- und Depotgeschäft konnten gesteigert werden, während die Provisionen aus den Bereichen Kreditvermittlung und Außenhandel rückläufig waren. Der Verwaltungsaufwand – gestützt durch Sonderfaktoren – konnte mit insgesamt 7,9 Mio. EUR im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert ausgewiesen werden. Davon entfielen 5,3 Mio. EUR auf Personalaufwendungen und 2,6 Mio. EUR auf andere Verwaltungsaufwendungen. Aufgrund dessen konnte die Cost-Income-Ratio, einhergehend mit einem deutlich günstigeren Sonstigem betrieblichen Ergebnis, auf 69,1 % verbessert werden. Das Betriebsergebnis vor Bewertung erhöhte sich leicht um 61 TEUR auf 3,1 Mio. EUR und entspricht 0,77 % der durchschnittlichen Bilanzsumme. Insgesamt sind wir mit dieser Entwicklung – insbesondere vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen – zufrieden.

## Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 493.031,18 EUR – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von 39.956,00 EUR (Bilanzgewinn von 532.987,18 EUR) – wie folgt zu verwenden:

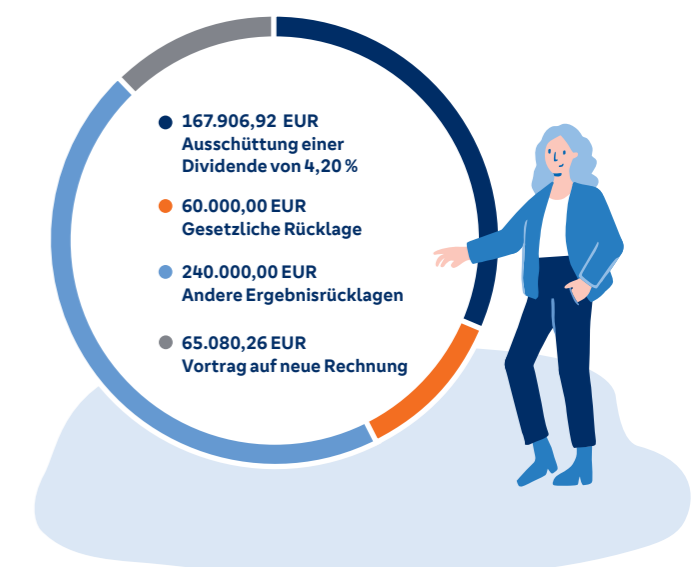


Schaubild 3: Ergebnisverwendung 2025

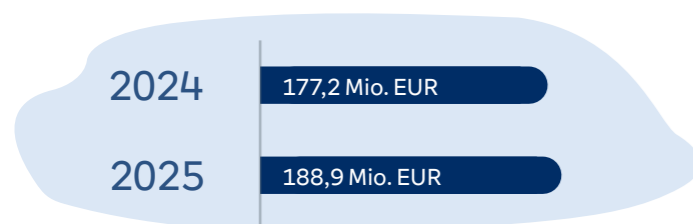


Schaubild 1: Kreditgeschäft 2024/2025 im Vergleich

# Zusammen Nachhaltigkeit schaffen

Unser Ziel ist es, die Zukunft für die Menschen hier in der Region erfolgreich zu gestalten. Wir, als Genossenschaftsbank, fördern unsere Mitglieder und sind fest vor Ort verankert. Dazu gehört auch, dass wir unsere Verantwortung als regionaler Arbeitgeber wahrnehmen, soziale und kulturelle Projekte unterstützen und unser Sponsoring- und Förderkonzept fest in unseren genossenschaftlichen Werten verankert haben.

„Auf dem Weg zu einer nachhaltigeren **Zukunft** zählt jeder Beitrag. Aktiv Verantwortung zu übernehmen ist das Fundament unseres Selbstverständnisses.“



**18.879**

Kunden vertrauen uns.



**11.672**

Mitglieder stehen hinter uns.



**77.280 €**

Förderung sozialer Projekte,  
Spenden und Sponsoring



**167.907 €**

Dividende schütten wir voraus-  
sichtlich unseren Mitgliedern  
für das Berichtsjahr aus.



**100.062 €**

wurde für die Aus- und Weiter-  
bildung unserer Mitarbeitenden  
investiert.



**43 Mio. €**

Eigenmittel



**405 Mio. €**

Bilanzsumme



# Jahresabschluss 2025

## Kurzfassung Bilanz

Aktiva	Einheit	Saldo 31.12.2025	Saldo 31.12.2024	Passiva	Einheit	Saldo 31.12.2025	Saldo 31.12.2024
Barreserve	TEUR	26.806	30.721	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	TEUR	20.743	21.157
Forderungen an Kreditinstitute	TEUR	98.952	99.401	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	TEUR	335.942	322.870
Forderungen an Kunden	TEUR	188.859	177.189	Treuhandverbindlichkeiten	TEUR	51	95
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	TEUR	59.515	53.192	Sonstige Verbindlichkeiten	TEUR	564	800
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	TEUR	18.482	18.931	Rechnungsabgrenzungsposten	TEUR	43	58
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	TEUR	10.009	10.009	Rückstellungen	TEUR	4.417	4.624
Treuhandvermögen	TEUR	51	95	Nachrangige Verbindlichkeiten	TEUR	1.255	1.255
Immaterielle Anlagewerte	TEUR	9	16	Fonds für allgemeine Bankrisiken	TEUR	15.850	14.700
Sachanlagen	TEUR	904	817	Eigenkapital	TEUR	26.092	25.894
Sonstige Vermögensgegenstände	TEUR	1.291	1.063	<b>Summe der Passiva</b>	TEUR	<b>404.959</b>	<b>391.453</b>
Rechnungsabgrenzungsposten	TEUR	80	21	Eventualverbindlichkeiten	TEUR	197	573
<b>Summe der Aktiva</b>	TEUR	<b>404.959</b>	<b>391.453</b>	andere Verpflichtungen	TEUR	4.125	6.667

# Jahresabschluss 2025

## Kurzfassung Gewinn- und Verlustrechnung

	Einheit	Saldo 31.12.2025	Saldo 31.12.2024
Zinserträge	TEUR	8.806	8.425
Zinsaufwendungen	TEUR	-1.786	-1.342
Laufende Erträge	TEUR	746	669
Provisionserträge	TEUR	4.000	4.023
Provisionsaufwendungen	TEUR	-602	-503
Sonstige betriebliche Erträge	TEUR	615	136
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	TEUR	-7.892	-7.850
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	TEUR	-188	-350
Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR	-72	-105
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	TEUR	-1.105	-1.622
Abschreibungen und Wertberichtigungen aller Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagenvermögen behandelte Wertpapieren	TEUR	-286	0
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	TEUR	0	147
<b>Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>	TEUR	<b>2.235</b>	<b>1.629</b>
Außerordentliches Ergebnis	TEUR	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	TEUR	-574	37
Sonstige Steuern	TEUR	-18	-24
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken bzw. Erträge aus der Auflösung des Fonds für allgemeine Bankrisiken	TEUR	-1.150	-1.150
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	TEUR	<b>493</b>	<b>491</b>
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	TEUR	40	22
<b>Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>	TEUR	<b>533</b>	<b>513</b>

# Organisation

## Aufsichtsrat

**Dirk Walter**, Vorsitzender  
(Diplom-Kaufmann, selbstständiger Steuerberater)

**Dr. Eva Helmold-Kaselowsky**, stellv. Vorsitzende  
(Diplom-Kauffrau, Geschäftsführerin der W. Brodhage OHG, Goslar)

**Ricarda Habraschka**  
(Dipl.-Wirtschaftsjuristin (FH), Angestellte der HMA Verwaltungs GmbH, Goslar)

**Dennis Rümenapp**  
(Metallbaumeister, geschäftsführender Gesellschafter der ASGE, Rümenapp Metallbaugesellschaft mbH, Langelshem)

**Marc Sander**  
(Diplom-Ingenieur, geschäftsführender Gesellschafter der Elektro-Bartels GmbH, Goslar)

**Tobias Schauenburg**  
(Dachdeckermeister, geschäftsführender Gesellschafter der Erich Ide & Co., Dachdeckermeister, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Goslar)

**Wiebke Zein**  
(Selbstständige Landwirtin)

## Vorstand

**Markus Creydt**, Geschäftsleiter

**Peter Buikis**, Geschäftsleiter

## Prokuristen gem. § 42, 1 GenG

**Ralf Mieke**, Leiter Betriebsbereich

**Stefan Sallier**, Leiter Firmenkunden/Finanzierung

**Sebastian Vetter**, Leiter Unternehmenssteuerung

## Handlungsbevollmächtigte gem. § 42, 2 GenG

**Anja Döbber**, Kompetenzstellenleiterin

**Marko Döhrmann**, Sonderkredite

**Bernhard Dörr**, Geschäftsstellenleiter

**Mathias Fricke**, Abteilungsleiter Marktfolge/Kredit

**Stefan Mewald**, Vertriebskoordinator

**Björn Roschanski**, Kompetenzstellenleiter

**Christopher Schneefuß**, Kompetenzstellenleiter

## Verbandszugehörigkeit

Genoverband e. V., Hannover

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V., Berlin

Stand: 1. April 2026

## Impressum

Redaktion: Dagmar Kleudgen, Volksbank Nordharz eG  
Konzept/Gestaltung: design office Agentur für Kommunikation GmbH – www.designoffice.de

Foto S. 02:

© design office GmbH

Foto S. 03:

© design office GmbH

Illustrationen S. 04 / 05:

© BVR / Volksbank Nordharz eG

Illustrationen S. 06 / 07:

© BVR / Volksbank Nordharz eG

Foto S. 11:

© stock.adobe.com

Gender-Hinweis: Um unsere Inhalte möglichst leserfreundlich zu gestalten, verwenden wir in diesem Jahresbericht teilweise nur das „generische Maskulinum“. Wir möchten betonen, dass wir diese verkürzte Sprachform geschlechtsneutral und aus rein redaktionellen Gründen nutzen. Sie beinhaltet keine Wertung.

Volksbank Nordharz eG  
Rosentorstraße 25  
38640 Goslar

[www.vbnh.de](http://www.vbnh.de)